

Felix Dressel

Die Handelskammer Hamburg und der Freihafen

Hamburgs Stellung im Norddeutschen Bund aus rechtshistorischer Sicht



Mit dem Anschluss Hamburgs an den Norddeutschen Bund geriet der historische Freihandel Hamburgs durch eine einheitliche Zollpolitik des Norddeutschen Bundes erheblich in Gefahr. Hamburg musste sich fragen, ob es im Interesse der Stadt lag, eine umfangreiche Freihandelszone (einen sog. Freihafen) einzurichten und, falls ja, ob und in welchem Umfang das politisch durchsetzbar wäre. Einige sprachen sich explizit und vehement gegen den Freihafen aus, andere dafür. Die Diskussion berührte (verfassungs-)rechtliche Fragen, aber auch wirtschaftliche und politische Aspekte. Felix Dressel stellt die Rolle der Handelskammer Hamburg bei der Verteidigung des Freihafens in den Mittelpunkt. Er analysiert ihre Aktivitäten im Hinblick auf die prinzipielle Beibehaltung und die verfassungsrechtliche Absicherung des Freihafens und widmet sich dann dem Beitrag der Kammer zur einfachgesetzlichen Umsetzung des Freihafenkonzepts. Dabei werden sowohl die handelskammerinternen als auch gesetzgeberischen Entscheidungsprozesse transparent gemacht und nachvollziehbar dargestellt.

Felix Dressel Studium der Rechtswissenschaften in Düsseldorf und Münster; 2022 Promotion (Bonn); 2023 LL.M. Cornell University, Ithaca, New York.

2023. XVII, 222 Seiten. ROWG 25

ISBN 978-3-16-162663-0

DOI [10.1628/978-3-16-162663-0](https://doi.org/10.1628/978-3-16-162663-0)

eBook PDF 74,00 €

ISBN 978-3-16-162434-6

fadengeheftete Broschur 74,00 €

Jetzt bestellen:

<https://www.mohrsiebeck.com/buch/die-handelskammer-hamburg-und-der-freihafen-9783161626630/>

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104